

SVAR-News

2 | 2016

Informationen für Hausärztinnen und Hausärzte / Juni 2016

EDITORIAL



Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen

In den ersten Monaten des laufenden Jahres wurden Massnahmen umgesetzt, um die Kosten zu optimieren und die Erträge zu steigern. Entnehmen Sie mehr zu diesem Thema im Leitartikel. Gerne erwähne ich an dieser Stelle, dass sich die Zahlen in der Frauenklinik des Spitals Herisau positiv entwickelt haben. Sowohl im Bereich Geburtshilfe als auch im Bereich Gynäkologie haben wir mehr Fälle im Vergleich zum letzten Jahr. Ich danke in diesem Zusammenhang meinem Team ganz herzlich für dessen tollen Einsatz und den Zuweisern für deren Vertrauen.

In dieser Ausgabe der SVAR-News dürfen wir einen neuen Kollegen begrüßen: Prof. Dr. Uwe Herwig hat am 1. Juni 2016 seine Funktion als Chefarzt des Psychiatrischen Zentrums AR (PZA) in Herisau angetreten. Wir heissen ihn herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit. Auf Seite 2 dieser Ausgabe steht Prof. Herwig in der Rubrik «5 Fragen – 5 Antworten» Rede und Antwort. Am Donnerstag, 23. Juni 2016, wird er im Rahmen des Donnerstagskolloquiums im Spital Herisau zum Thema «Therapieresistente Depressionen – leitliniengerechtes Vorgehen und neue experimentelle Ansätze» referieren. Eine Übersicht über die geplanten Kolloquien des SVAR finden Sie auf Seite 3. Des Weiteren stellen wir in dieser Ausgabe der SVAR-News das Wohn- und Pflegezentrum vor.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und grüsse Sie freundlich.

Birgit Lewandowski
Chefärztin Frauenklinik Spital Herisau

DURCHBLICK

Anforderungsreicher Start im Jahr 2016



Der SVAR muss sich auf dem anspruchsvollen Weg in die Zukunft auf seine Stärken konzentrieren: Die Patientinnen und Patienten erhalten von uns eine qualitativ hochstehende sowie wohnortnahe Behandlung und Betreuung in einem familiären Umfeld. Auch bietet uns die Überschaubarkeit der drei Standorte Chancen, die ein Grossspital kaum gleichwertig wahrnehmen kann.

Die ersten Monate 2016 im SVAR waren geprägt durch die Umsetzung von Massnahmen, die dazu beitragen, einerseits die Kosten zu optimieren und andererseits die Erträge zu steigern. So wird zum Beispiel der neu eingeführte, standortübergreifende Springerpool im Pflegebereich der beiden Akutspitäler Zusatzkosten für Fremdpersonal einsparen. Zudem konnten dank der Optimierung des Personalbedarfs und der Verbesserung der Abläufe Personalkosten reduziert werden. Durch neue Kooperationen können wir nun von günstigeren Einkaufskonditionen profitieren. In den letzten Monaten ist es uns auch gelungen, ertragsrelevante Massnahmen umzusetzen: Die Leistungserfassung konnte optimiert und die DRG-relevanten Parameter verbessert werden. Zudem ist geplant, mit Unterstützung des Zuweisermanagements neue Patientengruppen zu erschliessen und das Vertrauensverhältnis zu den Zuweisern weiter zu verbessern. Weitere kleinere und grössere Massnahmen sind in Umsetzung. Erste Erfolge sind bereits spürbar; es braucht aber Zeit, bis die Massnahmen ihre Wirkung vollumfänglich entfalten.

Mehr ambulante Patienten

Sehr erfreulich hat sich die Anzahl der ambulanten Patientinnen und Patienten in den ersten vier Monaten des laufenden Jahres in den beiden Akutspitälern und im Psychiatrischen Zentrum AR entwickelt. Sie konnte an allen drei Standorten merklich gesteigert werden. Die stationären Zahlen liegen in einigen Kliniken leicht unter dem Vorjahresniveau.

Im laufenden Jahr müssen noch einige Hürden genommen werden. Wir halten uns deshalb an die Attribute jener Fussballteams, die an der diesjährigen EM in Frankreich teilnehmen: Um im Wettbewerb erfolgreich zu sein, sind Ehrgeiz, Teamgeist, Zielorientiertheit und ein gewisser Kampfgeist unabdingbar.

Dr. phil. nat. Jürg Nyfeler
CEO SVAR

DURCHBLICK

5 Fragen – 5 Antworten



**Prof. Dr. Uwe Herwig,
Chefarzt des Psychiatrischen Zentrums AR**

Am 1. Juni 2016 hat Prof. Dr. Uwe Herwig, Facharzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie, spez.

Alterspsychiatrie und -psychotherapie, seine Funktion als Chefarzt des Psychiatrischen Zentrums AR übernommen. Ab 2002 war er an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich (PUK) in verschiedenen Funktionen tätig. 2013 wurde er Mitglied der Direktion der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der PUK Zürich; ab 2015 als Chefarzt und zwischenzeitlich auch als Leiter des dortigen Zentrums für Depressionen, Angsterkrankungen und Psychotherapie. Wissenschaftlich widmet er sich neurobiologischen und psychotherapeutischen Fragestellungen. Er lehrt an den Universitäten Ulm und Zürich.

1. Welches sind Ihre Prioritäten in den ersten Wochen im PZA?

Zunächst einmal möchte ich die Patienten und die Mitarbeiter sowie auch die Institu-

tion mitsamt den Abläufen gut kennenlernen. Dafür möchte ich vor allem zuhören und beobachten, aber auch gerne schon erste Impulse einbringen.

2. Wo sehen Sie das Psychiatrische Zentrum AR in 5 Jahren?

Das PZA hat in 5 Jahren seinen Ruf als anerkannter regionaler Anbieter psychiatrischer Dienstleistungen ausgebaut und steht für eine qualitativ hochwertige psychiatrische Grundversorgung mit ausgewiesenen Schwerpunkten, zum Beispiel im Bereich der Behandlung affektiver Störungen. Nach aller Möglichkeit sind die Gebäudesanierungen und Weiterentwicklungen der Angebote umgesetzt und damit die Voraussetzungen für eine langfristig qualitative gute und ökonomisch tragfähige psychiatrische Versorgung geschaffen.

3. Was ist Ihnen wichtig bei der Zusammenarbeit mit den zuweisenden Stellen?

Mir liegt sehr viel an einem offenen und serviceorientierten Angebot für die Zuweiser. Für Anfragen, Anregungen und auch für kritische Rückmeldungen stehe ich

persönlich gerne zur Verfügung, um die Zusammenarbeit und auch die Qualität unseres Angebotes stetig zu verbessern.

4. Welches sind Ihre persönlichen Stärken?

Eine wertschätzende, wohlwollende und zuwendende Grundhaltung steht für mich im Vordergrund allen Miteinanders. Herausforderungen und strategische Entwicklungen gehe ich mit Ruhe und Beharrlichkeit an und fälle Entscheidungen konsensorientiert und in nützlicher Frist. Zudem macht mir die Arbeit in aller Regel Freude, und diese kann ich dann auch ausstrahlen.

5. Wo und wie holen Sie die nötige Energie, um den anspruchsvollen beruflichen Alltag zu bewältigen?

Ganz wichtige Faktoren dafür sind die Identifikation mit der und die Freude auf die Arbeit sowie ein gutes Miteinander im Team. Zudem schöpfe ich Kraft aus Ruhe und Kontemplation in der Natur sowie aus Bewegung und Sport und nicht zuletzt aus der Familie.

AUSBLICK

Neue Köpfe, neue Jobs



**Dr. med. Katayun Hassanpour,
Leitende Ärztin, Psychiatrisches Zentrum AR**

Dr. Hassanpour, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, wird per 1. Juli 2016 Leitende Ärztin am Psychiatrischen Zentrum AR in Herisau. In ihrer Funktion wird sie eine allgemein-psychiatrische Station leiten. Sie war als Oberärztin im

Ambulatorium der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsspitals Zürich tätig.

Telefon: 071 353 81 39, katayun.hassanpour@svar.ch



**Dr. med. Andrea Petra Alder-Kohler,
Oberärztin mbF, Klinik für Innere Medizin,
Spital Heiden**

Dr. Alder-Kohler ist seit März neu in der Klinik für Innere Medizin im Spital Heiden als Oberärztin mbF tätig. Sie ist Fachärztin für Innere Medizin und für Intensivmedizin. Vor ihrem Wechsel ins

Spital Heiden war sie unter anderem am Universitätsspital Zürich, an der Leids Universitair Medisch Centrum Leiden (NL) und am Kantonsspital St.Gallen tätig.

Telefon: 071 898 62 41, andrea.alder-kohler@svar.ch

Ambulante Gruppenangebote im PZA

Eine Vielfalt an Behandlungsformen ermöglicht es, in einer Therapiegruppe Wissen über die Erkrankung sowie über die Verhaltensstrategien zu erlernen. Der Austausch mit anderen Betroffenen sowie mit Fachpersonen steht hier im Vordergrund.

Gruppenangebote können ergänzend zu einer Einzeltherapie besucht werden. Die geleiteten Gruppenangebote stehen Patientinnen und Patienten während einer ambulanten Behandlung zur Verfügung. Die Teilnahme wird durch die behandelnden internen und externen Therapeuten und/oder Bezugspersonen zusammen mit erkrankten Betroffenen evaluiert.

Das Psychiatrische Zentrum AR bietet Gruppenangebote zu den Themen «Achtsamkeit», «Skillstraining» und «Soziales Kompetenztraining» an, unabhängig davon, ob die Patientinnen und Patienten in ambulanter Behandlung stehen.

Weitere Informationen zu den Angeboten finden Sie unter: www.spitalverbund.ch/pza/gruppenangebote.

Anmeldung: Ambulante Psychiatrische Dienste, Krombach, 9100 Herisau, Telefon 071 353 81 99, apd@svar.ch

AUSBLICK

Donnerstagskolloquium

Interdisziplinäre Fortbildung für Ärztinnen und Ärzte

Heiden, jeweils am Donnerstag von 12.00 bis 13.00 Uhr im Schulungsraum gross, Braui (Erdgeschoss)

Datum	Thema	Referent/in
18. August 2016	Haut- und Wundbehandlung: Neueste Forschungsergebnisse mit Heilpflanzen	Luisa Hochreutener Huber Naturärztin Naturmedi Praxis, Wolfhalden
8. September 2016	Optimierte perioperative Schmerztherapie und Delirprophylaxe beim geriatrischen Patienten	Julius Brand Facharzt Anästhesie Oberarzt mbF, Spital Heiden
29. September 2016	Osteoporose und Osteopenie: Abklärung und Therapie	Manfred Müller Facharzt Allgemeine Innere Medizin Leitender Arzt, Spital Heiden
27. Oktober 2016	Thema offen	Dr. med. Viktor Schyrba Facharzt Gynäkologie und Geburtshilfe Leitender Arzt Urogynäkologie, Spital Heiden

Herisau, jeweils am Donnerstag von 08.00 bis 09.00 Uhr im Konferenzraum 2. OG

Datum	Thema	Referent/in
23. Juni 2016	Therapieresistente Depressionen – leitliniengerechtes Vorgehen und neue experimentelle Ansätze	Prof. Dr. med. Uwe Herwig Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, spez. Alterspsychiatrie und -psychotherapie Chefarzt, Psychiatrisches Zentrum AR
7. Juli 2016	Intervention bei akutem Hirnschlag	Dr. med. Georg Kägi Leitender Arzt Neurologie, Kantonsspital St.Gallen
18. August 2016	Trauma, Traumafolgestörungen, Posttraumatische Belastungsstörungen	Dr. med. Katayun Hassanpour Fachärztin Psychiatrie und Psychotherapie Leitende Ärztin, Psychiatrisches Zentrum AR
25. August 2016	Neue Entwicklungen in der Handchirurgie	Dr. med. Pascale Brei-Thoma Fachärztin Handchirurgie, Belegärztin Spital Heiden und Spital Herisau
1. September 2016	Von der Hirntumoroperation zur neurochirurgischen Onkologie	PD Dr. med. Astrid Weyerbrock Chefarztin Neurochirurgie, Kantonsspital St.Gallen
8. September 2016	TMC bei chronischen Schmerzen	Dr. med. Rudiharjanto Listyo, Facharzt Anästhesiologie/ Intensivmedizin Fähigkeitsausweis Akupunktur/ TCM, Kantonsspital St.Gallen
15. September 2016	WHO und Psychiatrie	Lilian De Cassai Fachärztin Psychiatrie und Psychotherapie Leitende Ärztin, Psychiatrisches Zentrum AR
22. September 2016	Mobile Gesellschaft – ein Eldorado der Infektiologie	Dr. med. Matthias von Kietzell Facharzt Allgemeine Innere Medizin Oberarzt Infektiologie, Kantonsspital St.Gallen
27. Oktober 2016	Internistische Fallpräsentation	Dr. med. Simon Ritter Facharzt Innere Medizin und Intensivmedizin Chefarzt Klinik für Medizin, Spital Herisau
3. November 2016	Lumbale Diskushernie – operativ oder konservativ?	Dr. med. Ulrich Kraus Facharzt für Neuro- und Wirbelsäulenchirurgie Belegarzt, Spital Heiden

DURCHBLICK

Wohn- und Pflegezentrum: eine Atmosphäre der Geborgenheit und Vertrautheit



Das Wohn- und Pflegezentrum auf dem Areal des Psychiatrischen Zentrums AR bietet eine spezialisierte psycho-geriatrische Pflege und Betreuung für Menschen an, welche in der Regel in einem Alters- und Pflegeheim mit einem allgemeinen Leistungsauftrag nicht mehr betreut bzw. nicht mehr aufgenommen werden können. Es ist die einzige Institution im Kanton Appenzell Ausserrhoden mit diesem Leistungsauftrag. Die Mitarbeitenden sind bestrebt, Selbstständigkeit und Selbstvertrauen zu erhalten und zu fördern. Wir passen uns dem Tempo der Bewohnerinnen und Bewohner an und geben ihnen so die Möglichkeit, möglichst viele Aktivitäten selbst auszuführen. Ihnen wird im Wohn- und Pflegezentrum mit seinen 60 Betten neben somatischen und grundpfle-

gerischen Bedürfnissen auch eine umfassende psychiatrische Pflege und Betreuung geboten. Dazu gehört auch ein umfassendes therapeutisches Angebot, damit die vorhandenen Möglichkeiten des Einzelnen noch möglichst lange erhalten bleiben.

Für die Finanzierung des Aufenthalts sind Bewohner, Krankenkasse und die Gemeinden zuständig. Die Pflege- und Betreuungstaxen richten sich nach den kantonalen Vorgaben und der Pflegefinanzierungsverordnung. Patientinnen und Patienten bis zur BESA-Stufe 12 können aufgenommen werden. Die ärztliche Versorgung wird durch den ärztlichen Dienst des Psychiatrischen Zentrums AR sowie durch Ärzte des Spitals Herisau sichergestellt. Die Versorgung durch den bisherigen Hausarzt kann auf Wunsch weiterhin erfolgen.

Sabine Manger, Leiterin Wohn- und Pflegezentrum

Anmeldung

Gerne stehen wir Ihnen für einen persönlichen Kontakt zur Verfügung und beantworten Ihre Fragen.

Telefon 071 353 83 00

Fax 071 353 83 08

pflgezentrum@svar.ch

www.spitalverbund.ch

Stomaberatung im Spital Herisau

Dienstleistungen

- Ambulante Nachkontrollen
- Persönliche Stomaberatungen
- Anleitung zur Selbstversorgung des Stomaträgers
- Schulung zur selbstständigen Versorgung des Stomas mit der Wahl des geeigneten Versorgungssystems oder Instruktion der Angehörigen.

Reguläre Stomaberatung

Anmeldung

Montag, Mittwoch, Freitag: 13.30 – 16.30 Uhr

Telefon 071 353 23 64

herisau.stoma@svar.ch

Formular: www.spitalverbund.ch;

Download des Anmeldeformulars in der Rubrik Zuweiser

Notfälle (ausserhalb der regulären Beratungszeiten)

Telefon 071 353 23 64

Appenzeller Suchtsymposium

Das nächste Suchtsymposium findet am Donnerstag, 22. September 2016, von 13.30 bis 18.00 Uhr im Krombachsaal des Psychiatrischen Zentrums AR in Herisau statt.

Thema: «Moderne Süchte – Moderne Behandlung». Das Detailprogramm ist im Internet www.suchtsymposium.ch aufgeschaltet. Interessierte können sich auf dieser Seite anmelden.

Kontakt / Fragen

Psychiatrisches Zentrum
Appenzell Ausserrhoden
Chefarztsekretariat
Telefon 071 353 81 31
psychiatrie@svar.ch
www.suchtsymposium.ch

SVAR-News 2 | 2016

Impressum

Herausgeber: Geschäftsleitung Spitalverbund Appenzell Ausserrhoden

Redaktion: Marketing & Kommunikation SVAR

Erscheinungsweise: 3-mal jährlich, bei Bedarf eine Sondernummer

Gestaltung / Layout: Die Gestalter, St.Gallen

Druck: Druckerei Lutz, 9042 Speicher

kommunikation@svar.ch. Die nächste Ausgabe erscheint im Oktober 2016.

 **Spitalverbund
Appenzell Ausserrhoden**

9100 Herisau

Telefon 071 353 81 11

www.spitalverbund.ch